Sozialforum Trier im Friedens- & Umweltzentrum, Pfützenstr.1, 54290 Trier

Pressemitteilung Trier, den 16.9.2011

"Bezahlbarer Zugang zu Bus und Bahn!" Sozialforum Trier unterstützt Forderung nach Sozialticket für Trier

Schon 2009 forderte das Trierer Sozialforum vom Stadtrat die Einführung eines Sozialtickets. Die Idee war in mehrere Wahlprogramme aufgenommen worden und ist nach der Stadtrats-Anfrage von Katrin Werner vom 1.9.2011 wieder auf der Tagesordnung. Die Forderung wird inzwischen auch von der Arbeitsgemeinschaft freier Wohlfahrtsverbände in Trier unterstützt.

"Wir begrüßen den Vorstoß und unterstützen weiterhin die Idee eines Sozialtickets für Trier und Region. Angesichts von Sozialabbau wäre dies ein wichtiger und machbarer Beitrag zu mehr sozialer Gerechtigkeit, gesellschaftlicher Teilhabe und Umweltschutz" so das Sozialforum Trier

"Uns ist wichtig, dass das Sozialticket eine kostengünstige Fahrkarte für Erwerbslose, Geringverdiener/innen, Asylsuchende und Kleinrentner/innen für den Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) in Trier wird." so *Ruth Mareien de Bueno, von der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung Bezirk Trier-Eifel.*

"Mit dem Sozialticket soll das Recht aller Menschen auf gesellschaftliche Teilhabe verbessert werden. Also eine bezahlbare Mobilität, die auch mehr Bürgerbeteiligung durch besseren Zugang zu Bildung, Kultur und Freizeit ermöglicht. Neben einem kostengünstigen Ticket für den ÖPNV sind auch reduzierte Preise z.B. für Schwimmbäder oder Theater weitere mögliche und sinnvolle Bestandteile eines Sozialtickets." ergänzt Nicola Rosendahl von der Katholischen Studierenden Jugend im Bistum Trier.

"Das Sozialticket sollte jetzt umgesetzt werden, andere Städte wie Saarbrücken haben dies bereits verwirklicht." erläutert Markus Pflüger von der AG Frieden.

Das Sozialforum unterstützt die Initiative für ein Sozialticket von attac Trier, eine der Gruppen im Sozialforum Trier. Das Sozialforum Trier existiert seit 2008 und ist ein Zusammenschluss von Gruppen der sozialen Bewegung und Einzelpersonen. Gemeinsam werden Informationen, Diskussionen und Aktivitäten "für eine gerechte, friedliche und ökologische Welt" organisiert.

Für das Sozialforum Trier / AnsprechpartnerInnen für Rückfragen:

- Markus Pflüger AG Frieden Trier T. 0651/9941017 buero@agf-trier.de
- Sieglinde Spehl attac Trier T. 06588/1356 sieglindespehl@gmx.de
- Nicola Rosendahl Katholische Studierende Jugend T. 0651/9947642 nicola@tach.de
- Ruth Mareien de Bueno Katholische Arbeitnehmer-Bewegung T.1460613 <u>trier-eifel@kabtrier.de</u>

Weitere Informationen: www.sozialticket-trier.de